



Psychologische Sicherheit im Team:

Ein unterschätzter Erfolgsfaktor im Dentallabor

Ein Beitrag von Alexandra Hagemann

PSYCHOLOGIE /// Eine Atmosphäre von Sicherheit und Vertrauen klingt selbstverständlich, doch viele Teams erleben das Gegenteil: Angst vor Fehlern, Unsicherheit und mangelnde Kommunikation behindern die Zusammenarbeit. Besonders in zahntechnischen Laboren, wo Präzision und Verantwortung entscheidend sind, kann ein Klima der Angst Innovationen und den Erfolg gefährden.

Der Schlüssel zu nachhaltiger Zusammenarbeit liegt in der psychologischen Sicherheit. Dieser Begriff beschreibt ein Arbeitsumfeld, in dem sich alle Teammitglieder frei äußern, Fragen stellen und neue Ideen einbringen können, ohne Angst vor negativen Konsequenzen. Doch wie lässt sich eine solche Kultur aufbauen – und warum liegt diese Verantwortung bei den Führungspersonen?

Was bedeutet psychologische Sicherheit?

Psychologische Sicherheit bedeutet, dass sich Menschen an ihrem Arbeits-

platz sicher fühlen, Risiken einzugehen, Fehler zuzugeben und kreative Ideen zu entwickeln. Es ist die Basis für produktive und erfolgreiche Zusammenarbeit.

In Dentallaboren, wo Präzision und Qualität unverzichtbar sind, entsteht oft ein Klima der Fehlervermeidung. Teammitglieder fürchten sich davor, ihre Ideen zu äußern oder Abläufe zu hinterfragen – aus Angst vor Kritik oder Konsequenzen. Diese Unsicherheit führt dazu, dass Chancen ungenutzt bleiben und das volle Potenzial eines Teams nicht ausgeschöpft wird.

Eine Studie von Amy Edmondson, Professorin an der Harvard Business School,

unterstreicht, wie entscheidend psychologische Sicherheit für den Erfolg von Teams ist: In ihrer Arbeit „Psychological Safety and Learning Behavior in Work Teams“ konnte sie nachweisen, dass Teams mit hoher psychologischer Sicherheit kreativer, innovativer und widerstandsfähiger gegenüber Herausforderungen sind. Ergänzend dazu haben Analysen von Edmondson und Michaela J. Kerrissey (2023) gezeigt, dass psychologische Sicherheit in einem dynamischen Arbeitsumfeld wie der Zahntechnik besonders wirksam ist, um Unsicherheiten zu reduzieren und die Zusammenarbeit des Teams untereinander nachhaltig zu verbessern.



„Denn **am Ende sind es nicht die Maschinen** oder **Werkzeuge, die den Erfolg eines Labors ausmachen** – es sind die Menschen, die mit ihnen arbeiten.“

© Chompopsong – stock.adobe.com

Stärken erkennen, Potenziale entfalten

Das 8S Stärkeprofil® ist eine auf den Erkenntnissen der Neurobiologie und Positiven Psychologie basierende Methode. Sie visualisiert die auf dem menschlichen Belohnungssystem basierenden Stärken. Das 8S Stärkeprofil® schafft ein Verständnis für die Differenzierung von Körperenergie und Motivation bzw. Belohnungsempfinden. Es ermöglicht Führungspersonen, Fähigkeiten gezielt einzusetzen, das Selbstmanagement auszubauen, Motivation zu steigern und Teams optimal aufzustellen. Statt Defizite auszugleichen, liegt der Fokus auf Potenzialentfaltung und dem Management von Stärken – für mehr Effizienz, Zufriedenheit und spürbaren Erfolg. Weitere Informationen unter: staerkeprofil.de

Die Verantwortung der Führungspersonen

Psychologische Sicherheit entsteht nicht von allein. Es ist die Aufgabe von Führungspersonen, ein Arbeitsklima zu schaffen, das Offenheit und Vertrauen aktiv fördert. Doch wie gelingt das in einem fordernden Umfeld wie der Zahntechnik?

1. Fehler als Lernmöglichkeit betrachten

In zahntechnischen Laboren sind Fehler oft mit hohen Kosten verbunden. Dennoch sollten sie nicht als Schwäche interpretiert werden. Führungspersonen müssen eine Kultur etablieren, in der Fehler analysiert und als

Grundlage für Verbesserungen genutzt werden.

2. Offene Kommunikation fördern

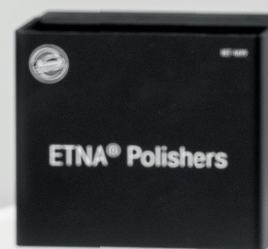
Teammitglieder müssen wissen, dass ihre Meinungen und Ideen gehört werden. Regelmäßige Feedback-Gespräche und Teambesprechungen schaffen Raum für den Austausch. Wichtig ist, dass alle Perspektiven gleichwertig behandelt werden.

3. Vertrauen vorleben

Authentizität und Transparenz der Führung sind entscheidend. Führungspersonen, die ihre Schwächen und Fehlentscheidungen offen eingestehen, signalisieren dem Team, dass Ehrlichkeit und Offenheit sicher sind.

Komet ETNA.

Die Premiumlinie für Vollkeramik.



Jetzt das attraktive **Bundle Premiumset** sichern!

<http://qr.kometdental.de/ETNA-Premiumsets>





Über die Autorin

Alexandra Hagemann ist Expertin für Erwachsenenbildung, spezialisiert auf Neuropsychologie und Medienpädagogik. Als Diplom-Pädagogin, Trainerin und Coach verbindet sie wissenschaftliche Kompetenz mit Empathie. Ihre Fähigkeit, Brücken zwischen Menschen zu bauen, zeichnet sie als Expertin aus, die nicht nur mitfühlt, sondern echte Unterstützung bietet. Im Jahr 2023 gewann Alexandra Hagemann mit ihren Trainings gleich zwei Mal den Europäischen Trainingspreis. Neben zahlreichen Fachartikeln zu positiver Führung und stärkeorientiertem Arbeiten erschien 2024 ihr Buch *30 Minuten Empowerment* im Gabal Verlag. Außerdem ist sie Moderatorin diverser Personal- und Fachmessen.

*Psychologische Sicherheit ist kein Luxus, sondern **eine Grundlage für nachhaltigen Erfolg** in zahn-technischen Laboren.*

4. Stärkenorientierung nutzen

Durch Ansätze wie das 8S Stärkeprofil® können individuelle Präferenzen der Motive im Team sichtbar gemacht und gezielt eingesetzt werden. Dies steigert die Motivation und trägt zur psychologischen Sicherheit bei.

Warum psychologische Sicherheit Teams erfolgreicher macht

Psychologische Sicherheit ist nicht nur ein Wohlfühlfaktor – sie steigert messbar die Leistung und Zufriedenheit eines Teams. Studien zeigen, dass Teams, die sich sicher fühlen, produktiver, innovativer und belastbarer sind. In zahntechnischen Laboren, wo Teamarbeit essenziell ist, trägt psychologische Sicherheit dazu bei, Präzision und Effizienz zu fördern.

Mitarbeitende, die sich sicher fühlen, bringen eher neue Ideen ein, suchen nach Verbesserungsmöglichkeiten und übernehmen Verantwortung. Gleichzeitig sinkt die Fluktuation, da sich die Teammitglieder wertgeschätzt fühlen und langfristig bleiben.

Fazit

Psychologische Sicherheit ist kein Luxus, sondern eine Grundlage für nachhaltigen Erfolg in zahntechnischen Laboren. Führungspersonen, die aktiv an einer Kultur des Vertrauens und der Offenheit arbeiten, stärken nicht nur ihr Team, sondern auch die Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit ihres Labors. Denn am Ende sind es nicht die Maschinen oder Werkzeuge, die den Erfolg eines Labors ausmachen – es sind die Menschen, die mit ihnen arbeiten. Psychologische Sicherheit ist der Schlüssel, um dieses Potenzial vollständig zu entfalten.

INFORMATION ///

Alexandra Hagemann

ah Trainings! Seminare & Coachings mit Effekt
ah-trainings.de

Infos zur Autorin



SO SMART WIE DU: **UCAN PRINT**



Für schlaue Köpfe: Mit Ucan Print von CANDULOR bekommst Du die ganze Palette an High-End-Materialien für den 3D-Druck – und damit ein perfektes Upgrade Deines digitalen Workflows.